

Nur herein- spaziert!

Das Entree ist für den ersten Eindruck verantwortlich. Wir zeigen Ihnen, wie die perfekte Visitenkarte für Ihr Zuhause aussehen könnte.

Redaktion: Sofia Signori

System 4: Das flexible Möbelbausystem ist aus hochwertigem Stahl gefertigt. Die Möbel können ganz nach Ihren Wünschen und räumlichen Gegebenheiten konfiguriert und angepasst werden. Wer viel Platz zur Verfügung hat, bestückt seine Diele vielleicht mit Schuhschrank und Kleiderständer oder sogar mit einer ganzen Garderobe. www.system4.ch

Kettner: Durch die Trennung von Oberfläche und konstruktivem Korpus lässt sich bei diesem Wohnprogramm das äussere Erscheinungsbild der Möbel jederzeit verändern. So wird «Soma» zum Raumteiler oder zum Einzelmöbel in Ihrem Wohn- oder Esszimmer. www.kettner.com



Tossa: Der Salontisch «sō», der zwischen skulpturaler Gesamtform und Einzelementen wechselt, nutzt gleiche Stäbe, die sich gegenseitig stützen und eine drehende Grundfigur schaffen. Durch die exzentrische Anordnung der Holzstäbe sieht er aus jeder Perspektive anders aus. Der Name «sō» entstammt dem Japanischen und bedeutet: gegenseitig, zusammen. www.tossa.ch



Ferm Living: Der «Bridge»-Kleiderständer ist von architektonischen Holzkonstruktionen inspiriert und zeichnet sich durch klare Linien aus. Der Kleiderständer hat mehrere Stangen und bietet eine stilvolle Lösung zum Aufhängen von Kleidung und vielem mehr. www.fermliving.de



Thut: Der «Folien-Schrank» – der vertikale Segelflieger – ist aus Buche und Flugzeugsperrholz zusammengesetzt und ist in zwei Tiefen und Höhen erhältlich. Die Tablare und Kleiderstangen lassen sich beliebig verstellen. www.thut.ch